

Im Namen der Gesundheit



Und dehnen! Fitness-Übungen bei der „Tour de Rewe“

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Fläche über das Thema Gesundheitsschutz informieren: Das hat sich die Rewe Markt Region Nord mit der „Tour de Rewe“ vorgenommen – ein Konzept, das die Jury des Präventionspreises 2016 überzeuhte.

An zehn Tagen steuerte ein Gesundheitsmobil rund 20 Märkte von Penny und Rewe an. Vor Ort schlug das Gesundheitsteam im wörtlichen Sinn ein aufblasbares Zelt auf. „Die Tour de Rewe ist aus der Idee entstanden, die vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Stunden für den Arbeitsschutz sinnvoll zu nutzen“, erläutert Uwe Schreiner, Rewe-Betriebsrat Region Nord Lehrte. Und zwar so, dass auch die Beschäftigten in den Filialen davon profitieren.

„Wir wollen die Mitarbeiter von Rewe und Penny in der Fläche zum Thema Gesundheit allgemein informieren und zu einem gesünderen Verhalten motivieren“, ergänzt Hans-Joachim Reinhold, Fachkraft für Arbeitssicherheit bei Rewe Region Nord.

Im Gesundheitsmobil werden den Beschäftigten verschiedene Check-up-Module angeboten. Beispielsweise können Mitarbeiter ihre Fitness, Beweglichkeit, den Blutdruck oder die Blutwerte checken lassen. Anschließend werden die Testergebnisse mit den Fachleuten besprochen. Jeder erhält individuelle Empfehlungen und Handlungshilfen. Die Testresultate werden nicht an das Un-



Für zehn Tage schlug das Gesundheitsteam sein Zelt auf

ternehmen weitergegeben. Allein die Beschäftigten entscheiden, wer davon erfährt.

Neben den Check-ups im Gesundheitsmobil werden im Zelt Lungenfunktionstests angeboten und Infoveranstaltungen zum Thema Schuhe, Ergonomie sowie Gesundheitsangebote der Rewe Group.

Bei Mitarbeitern und Marktleitung kommt die „Tour de Rewe“ sehr gut an. Ein Grund, warum die Tour auch in diesem Jahr wieder starten wird.

Mehr dazu

Der Film zum Beitrag „Tour de Rewe, Gesundheitswoche bei Rewe und Penny“:
www.bghw.de, Webcode 16246798